

Editorial

Guido Adler, Jürgen Windeler
Diagnostische Studien im Fokus

496

Schwerpunkt I. Methodische Aspekte bei der Evaluierung diagnostischer Methoden

Jos Kleijnen, Marie Westwood, Penny Whiting
Applicability of diagnostic studies – statistics, bias and estimates of diagnostic accuracy

498

Zusammenfassung der Diskussion Teil 1

503

Sandra Janatzek

Nutzen diagnostischer Tests – vom Surrogat zur Patientenrelevanz

504

Zusammenfassung der Diskussion Teil 2

510

Schwerpunkt II. Diagnostische Methoden Erfahrungen aus der Klinik und ein Blick in die Zukunft

Stefan Pfister

Verlässlichkeit molekularer Tumormarker bei Kindern mit Medulloblastom – ein Beispiel aus der Praxis

511

Zusammenfassung der Diskussion Teil 3

513

Hans Joachim Trampisch, Ulrike Sonja Trampisch, Ulrich Thiem

Patientenstratifizierung: Wechselwirkungen zwischen Diagnostik und Therapie. Der Nutzen diagnostischer Tests

514

Zusammenfassung der Diskussion Teil 4

518

Schwerpunkt III. Stellungnahmen

Norbert Donner-Banzhoff

Diagnostik um jeden Preis – Wie viel (diagnostisches) Wissen braucht ein guter Arzt/eine gute Ärztin?

519

Zusammenfassung der Diskussion Teil 5

525

Dominik Roters

„Recht auf Wissen“ – Haben gesetzlich Krankenversicherte Anspruch auf diagnostische Leistungen ohne medizinische Konsequenzen?

526

Simone Wejda

Löst Erkenntnisgewinn ohne medizinische Konsequenzen eine Leistungspflicht der GKV aus?

531

Zusammenfassung der Diskussion Teil 6

534

Patientensicherheit

Jan-Karl Burkhardt, Werner Friedrich Burkhardt, Pascal Olivier Zinn, Oliver Bozinov, Helmut Bertalanffy

Zu den Anforderungen der Risikoaufklärung von Behandlungsalternativen am Beispiel des intrazerebralen Aneurysmas

535

David L.B. Schwappach, Olga Frank, Marc-Anton Hochreutener
'New perspectives on well-known issues': Patients' experiences and perceptions of safety in Swiss hospitals

542